



OPERETTE
BALZERS

Postfach 337, 9496 Balzers
kontakt@operette-balzers.li
www.operette-balzers.li

Balzers, im September 2019

NEWSLETTER Nr. 3

Informationen der Operettenproduktion 2018 – 2020

Liebe Operettenmitglieder und Ehrenmitglieder Sehr geehrte Partner, Sponsoren, Gönner und Freunde der Operette

Wir hoffen, Sie konnten die Sommerzeit bestens geniessen und sind gut in den goldenen Herbst gestartet.

1949 und 1972 führte die Operettenbühne Balzers «Im weissen Rössl» von Ralph Benatzky auf, jedoch in der bekannten Wiener Fassung. Im kommenden Jahr wird die Bühnentechnische Rekonstruktion der Originalfassung von 1930 gespielt, welche 2004 in Zagreb wiederentdeckt, rekonstruiert und 2008 in der Staatsoperette Dresden uraufgeführt wurde. Diese Originalfassung galt lange Zeit als verschollen. Sie war im nationalsozialistischen Deutschland wegen der jüdischen Mitautoren verboten. Besonders auch die als skandalös empfundene Badeszene erregte den Ärger der Nationalsozialisten.

Das Stück wird in den 1920-iger Jahren inszeniert und lässt neben Folklore-Kostümen auch viele Varianten offen. Die wilden 20iger-Jahre lassen der renommierten Kostümbildnerin Ulli Kremer viel Gestaltungsfreiraum.

Lassen Sie sich überraschen.

Weitere interessante Angaben zu dieser Produktion

Ulli Kremer Kostümbildnerin, Modedesignerin, Haute Couture



Ulli Kremer studierte nach ihrer Schneiderausbildung Modedesign an der Fachhochschule Trier. Im Anschluß daran übernahm sie am Stadttheater Trier erste Kostümbildassistenzen. Seit 1992 arbeitet sie als freischaffende Kostümbildnerin sowohl für alle Sparten des Theaters als auch für Filmproduktionen.

Stationen ihrer Tätigkeit waren das Theater in Trier, einige Theater in Luxemburg, der Zeltpalast Merzig, die Opern Augsburg, Köln und Dortmund, das Musiktheater im Revier, das Theater Freiburg, die Staatsoperette Dresden, die Bayerische Theaterakademie in München, die Landestheater Innsbruck und Salzburg und das Theater Luzern.

In Vorbereitung sind gegenwärtig:

- «Um Stamminé» – musikalische Revue in Luxemburg
- «Im weissen Rössl» – Operette Balzers
- «Der Zauberer von Oz» – Musical
- «Il Trovatore» – Oper Odessa
- sowie ein Musical für den Zeltpalast Merzig.

Sandra Wartenberg Maskenbildnerin



Sandra Wartenberg absolvierte Ausbildungen zur Friseurin und Visagistin, bevor sie als Maskenbildnerin am Deutschen Theater Göttingen volontierte.

Nach drei Jahren folgte eine Festanstellung beim Schweizer Fernsehen. Dort betreute sie u. a. Produktionen wie «Tatort», «Grand Prix der Volksmusik» und «Benissimo». 1995 wollte sie wieder Theaterluft schnuppern und kehrte als Maskenbildnerin zurück ans Deutsche Theater Göttingen. 2001 übersiedelte sie wieder in die Schweiz und leitete bis Sommer 2012 die Maskenbildnerei am Konzert und Theater St. Gallen, danach folgte ein Engagement im Theater 11 in

Zürich, wo sie den maskenbildnerischen Aufbau des Musicals «Ich war noch niemals in New York» als Chefmaskenbildnerin betreute.

Bereits 2011 gründete sie ihr Atelier «Masken Werkstatt», wo sie auch eine dreijährige Ausbildung zum staatlich geprüften Maskenbildner anbietet. Mit ihr als Ausbilderin konnten in all den Berufsjahren viele Lernende ihre Ausbildung erfolgreich abschliessen.

Sandra Wartenberg war schon bei der «lustigen Witwe» sehr erfolgreich für die Maske verantwortlich.

Korrepetitor Andreas Domjanic



Andreas Domjanic wurde 1995 in Vaduz geboren. Er begann im Alter von sechs Jahren Klavier zu spielen und wurde bereits mit elf Jahren als Jungstudent am Pre-College Cologne an der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Prof. Dr. Arbo Valdma aufgenommen. Im Jahr 2012 wechselte er an die Universität für Musik und darstellende Kunst Graz in die Klasse von Frau Prof. Dr. Milana Chernyavska, wo er im Sommersemester 2018 sein Bachelorstudium mit Auszeichnung abschliessen konnte. Er ist ausserdem Stipendiat der Internationalen Musikakademie in Liechtenstein. Meisterkurse besuchte er bei Arbo Valdma, Gerhard Mantel, Milana Chernyavska, Bernd Glemser und Karl-Heinz Kämmerling.

Der junge Pianist hat bereits zahlreiche nationale und internationale Wettbewerbe gewonnen. 2007 wurde er mit dem «Podium-Preis» in Liechtenstein für sein junges Talent und sein hohes künstlerisches Potential ausgezeichnet.

Andreas Domjanic konzertierte bereits in Deutschland, Frankreich, Kroatien, Liechtenstein, Österreich, in der Schweiz, in Slowenien sowie in den USA und trat in der Tonhalle Zürich, im Musikverein und der Lisinski Hall in Zagreb, der Philharmonie Köln, im «Knezev Dvor» in Dubrovnik sowie im Kennedy Center in Washington auf. Als Solist gab er bereits mehr als 20 Konzerte mit Orchester.

Im September 2014 erschien seine erste CD mit Klavierkonzerten von Wolfgang Amadeus Mozart und Edvard Grieg.

Unsere Solisten im Überblick

Josepha Vogelhuber, Wirtin zum «weissen Rössl»	Nicola Becht, Bayreuth/DE
Leopold Brandmeyer, Zahlkellner	Mark Weigel, Köln/DE
Der Kaiser	Mark Weigel, Doppelrolle, Köln/DE
Wilhelm Giesecke, Fabrikant	Toni Bürzle, Balzers/FL
Ottilie, seine Tochter	Christine Schneider, Thüringen/AT
Dr. Erich Siedler, Rechtsanwalt	Christoph Waltle, Rothenbrunnen/CH
Sigismund Sülzheimer	Christian Nipp, Balzers/FL
Professor Hinzelmann	Thomas Hassler, Balzers/FL
Klärchen, seine Tochter	Katharina Maria Abt, Berlin/DE
Der Piccolo	Michael Nigg, Balzers/FL
Zenzi	Judith Dürr, Sennwald/CH
Kathi	Judith Dürr, Doppelrolle, Sennwald/CH
Reiseführerin	Miriam Dey, Balzers/FL
Ensemble, Stubenmadeln, Touristen, Kinder	Operettenchor Balzers/FL

Es freut uns Ihnen weitere Talente aus dem Ensemble vorstellen zu dürfen:

Kathi / Zenzi (Doppelrolle) – Judith Dürr



Die aus dem Werdenberg stammende Sängerin Judith Dürr studiert zurzeit im Master am Schweizer Opernstudio in Biel unter Prof. Barbara Locher. Im Sommer 2018 hat sie an der Hochschule Luzern den Bachelor abgeschlossen.

Sehr erfolgreich hat Judith Dürr 2016 in der Operette «Die Fledermaus» als Ida debütiert. Auch hat die Sängerin im April 2018 den Förderpreis der «Podium Konzerte Liechtenstein» unter der Schirmherrschaft von I.K.H. Sophie, Erbprinzessin von und zu Liechtenstein, erhalten.

Ihren ersten Gesangsunterricht erhielt Judith Dürr am Gymnasium Sargans von Prof. Harri Bläsi, wo sie bereits nach kurzer Zeit ins Begabtenförderprogramm aufgenommen wurde. Das Gymnasium konnte sie im Schwerpunkt Musik mit Bestnote abschliessen.

Meisterkurse bei Sandra Trattnigg, Christine Schäfer sowie Donata d'Annunzio Lombardi ergänzen ihre Ausbildung.



Die Reiseführerin – Miriam Dey



Miriam Dey wuchs seit ihrem siebten Lebensjahr in Liechtenstein auf.

Ihre Musical- und Schauspielausbildung absolvierte sie in Zürich und München (Diplom zur Musicaldarstellerin: 2016).

Lyrische Qualität stellte sie bereits im Rahmen ihrer Ausbildung u. a. als Cosette in «Les Misérables» oder als Lady Lerche in «Once Upon A Mattress» unter Beweis.

Fortbildungen in klassischem Gesang (u. a. bei Dennis Heath, Tobias Meisberger) runden ihre Gesangsausbildung ab.

Ihre Vielseitigkeit bewies Miriam Dey in diversen Schauspiel-, Musical- und Operettenproduktionen:

So überzeugte sie am See-Burgtheater Kreuzlingen im Theaterstück «Kasimir und Karoline» in der Rolle der Elli und stand bei mehreren Produktionen der Liechtenstein Musical Company auf der Bühne: u. a. im Musical «Hair» in der Rolle der Crissy sowie als Zweitbesetzung der Jeannie.

Dem regionalen Publikum ist Miriam Dey ausserdem aus Märchenproduktionen wie «Rumpelstilzchen» (Müllerstochter / Königin) oder «Aschenputtel» (Böse Stiefschwester) bekannt. Weitere künstlerische Stationen waren die Music Productions Werdenberg («Soulman» – Ensemble), Schloss Werdenberg («Novecento» – Rolle Lydia), oder die Operettenbühne Vaduz («Der Bettelstudent» – Rolle Rej). Vor kurzem stellte sie ausserdem ihr eigenes Chansonprogramm «Eine kleine Sehnsucht» auf die Beine.

Ballett

Unter der Choreografie von Tamara Kaufmann werden Sie ein attraktives Tanzensemble erleben. Die schwungvollen Melodien fordern grandiose Tanzszenen. Diese garantieren eine hinreissende, unterhaltsame Revue, welche mit Jazz, Foxtrott, Slowfox, Schimmy, Walzer und Marsch gepickt ist. Lassen Sie sich überraschen.



Chor

Ein hochmotivierter Chor ist ein wesentlicher Bestandteil einer Operette. Die Probenarbeit wurde nach den Sommerferien aufgenommen. Mit den Stimmen und dem Spiel trägt der Chor wesentlich zu der Revue Operette bei.



Kick-off zur neuen Produktion

Am 16. August trafen sich die Hauptverantwortlichen Musik, Regie, Bühnenbild und Lichttechnik, Kostüme, Maske, Chor, Choreografie und Ballett zu der Projektdetailbesprechung. Im Anschluss erfolgte die Informationsveranstaltung für Solisten, Ballett und Chormitglieder.



Mit einem gemütlichen Beisammensein klang das Kennenlern-Treffen aus.



Die nächsten Aktivitäten

Die weiteren Vorbereitungen zu unserer Produktion

- Werbung
- Internet aktuell halten
- Erstellung des Flyers und des Programmhefts
- Kartenvorverkauf, Einrichtung des Kassaraumes
- Bühnenbild – Bau der Kulissen
- Bühnentechnik vorbereiten
- Beschaffung der Requisiten
- Kostüm anfertigen – Ausleihen – Perückenherstellung
- Probenraumeinrichten zu den Regieproben
- Probenbeginn im Herbst (Chor, Ballett und Solisten)

Wie Sie sehen, warten weitere Meilensteine auf uns.

Vorankündigung

Am Freitag, 29. November 2019, um 19.00 Uhr findet unsere Soiree im kleinen Gemeindesaal in Balzers statt. Wir stellen Ihnen die Produktion sowie die Solisten vor. Freuen Sie sich jetzt schon auf die Kostproben zur Operette «Im weissen Rössl».

Der Vorverkauf für die Operette «Im weissen Rössl» startet am 4. November 2019 unter vorverkauf@operette-balzers.li

Weitere Infos: www.operette-balzers.li

Datenschutz – Grundverordnung

Auch wir werden mit dieser Verordnung angehalten, uns nach diesen Grundsätzen zu verhalten.

- Diese beinhalten die Datenschutzverordnung (DSGVO)
- Einwilligung gemäss Art. 7 DSGVO für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Internet und/oder in anderen nicht-online Publikationen.
- Wichtig: Auf Grund Ihrer bestehenden Kontakte mit der Operette Balzers haben Sie jederzeit das Recht, sich für die Zusendung dieses Newsletters abzumelden. Senden Sie und dazu bitte ein Email an kontakt@operette-balzers.li oder kontaktieren Sie uns postalisch an Operette Balzers, Postfach 337, 9496 Balzers.

Wir werden Sie weiterhin über den Stand der Vorbereitungen in den nächsten Newslettern informieren.



Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Herbst,
Ihre Operette Balzers – Musik, Theater Liechtenstein

Toni Bürzle, Präsident